

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

31 (31.1.1903) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 31. Drittes Blatt.

Samstag den 31. Januar

1903.

Amtliche Bekanntmachungen.

In das Handelsregister A ist eingetragen:

1. Band III O.B. 64 Seite 127/8 zur Firma Bossert und Fegert, Erste Karlsruher Sirocco-Kaffee-Rösterei im Großbetriebe in Karlsruhe: Nr. 3. Die Vertretungsmacht der Liquidatoren Philipp Theodor Bossert und Heinrich Fegert ist erloschen. Karl Binnewisser, Kaufmann, Karlsruhe, ist als alleiniger Liquidator bestellt.
2. Band III O.B. 149 Seite 299/300: Nr. 1. Firma und Sitz: Ernst Henning, Karlsruhe, Einzelkaufmann: Ernst Henning, Kohlenhändler, Karlsruhe.
3. Band III O.B. 150 Seite 301/2: Nr. 1. Firma und Sitz: Dr. Joseph Arker, Karlsruhe. Einzelkaufmann: Dr. Joseph Arker, Apotheker, Karlsruhe.

Karlsruhe, 29. Januar 1903.

Großh. Amtsgericht III

Bekanntmachung.

In das Güterrechtsregister ist eingetragen:

1. Band II Seite 452 zu Ehegatten Gau, Albert, Reitlehrer, Karlsruhe, und Olga geb. Peverth: Nr. 2. Durch Vertrag vom 20. Januar 1903 wurde Gütertrennung vereinbart.
2. Band III Seite 101: Gähringer, Joseph, Schlosser, Karlsruhe, und Crescentia geb. Glasstätter: Nr. 1. Durch Vertrag vom 19. Januar 1903 wurde die Gütertrennung vereinbart.
3. Band III Seite 102: Wagner, Friedrich, Friseur, Karlsruhe, und Barbara Helena geb. Saul: Nr. 1. Durch Vertrag vom 12. Januar 1903 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
4. Band III Seite 103: Perisch, Oskar, Kaufmann, Karlsruhe, und Frieda geb. Haller: Nr. 1. Durch Vertrag vom 19. Januar 1903 wurde Gütertrennung vereinbart.
5. Band III Seite 104: Friedle, Oskar, Kaufmann, Karlsruhe, und Theresia geb. Beck: Nr. 1. Durch Vertrag vom 22. Dezember 1902 wurde die allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart.

Karlsruhe, 29. Januar 1903.

Großh. Amtsgericht III

Alldentscher Verband.

Dienstag den 3. Februar l. J., abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, im Saal III bei Schrempf:

Lichtbilder-Vortrag

2.1.

des Herrn Pastor Hoppe in Steele in Westfalen über

seine Wanderungen durch die deutschen Kolonien Brasiliens.

Zahlreicher Besuch erwünscht. Gäste stets willkommen.

Der Vorstand.

International School of languages.

Director **Quentin de Lautre.**

Kaiserstrasse 46, II Treppen.

Unterricht in allen lebenden Sprachen durch ausschliesslich nationale Lehrkräfte.

Herstellung von Straßenkanälen.

2.1. Die Herstellung von Straßenkanälen im Gesamtanschlag von 126 000 M soll vergeben werden.

Die Angebote sind schriftlich, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, bis

Freitag den 13. Februar ds. J.,
vormittags $\frac{1}{2}$ 9 Uhr,

beim Tiefbauamt einzureichen, woselbst die Bedingungen und Pläne zur Einsicht auflegen und Angebotsformulare abgegeben werden.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt an demselben Tag vormittags 9 Uhr.

Karlsruhe, den 30. Januar 1903.

Städtisches Tiefbauamt.

Wohnungen zu vermieten.

* **Goethestraße 28** ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit Balkon per 1. März oder April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* **Kapellenstraße 56a** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher per 1. März oder April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* **Kronenstraße 17a** ist im 4. Stock eine schöne Dreizimmerwohnung nebst Küche, Keller und Mansarde per 1. April an ruhige Partie zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock rechts.

*2.1. **Leffingstraße 51** ist zwischen Krieg- und Gartenstraße (ohne Vis-à-vis und Hinterhaus) wegen Wegzug im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller, Anteil am Trockenspeicher, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*2.1. **Scherrstraße 20**, 2. Stock, ist eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Zugehör per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

5.1. **Werderstraße**, nächst der Ettlingerstraße, ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April l. J. zu vermieten. Einzuweisen von 10 bis 4 Uhr. Näheres Werderstraße 3 im 2. Stock.

Zu vermieten auf 1. April 1903:

Kaiserstraße 3 im 2. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, 1 Küche und 1 Speicherraum;

Werderstraße 21 im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 1 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller und 1 Mansarde.

Näheres zu erfragen bei dem betr. Wirt oder Karl-Wilhelmstraße 42 im Bureau. 3.1.

Zähringerstraße 80

ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten.

Wohnungen
von 2-5 Zimmern in meinem Hause **Rheinstraße 66 u. 68** sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 143, 2. Stock.

Herrschafts-Wohnung.
— Edel-Sofien- und Schillerstraße, Haltestelle der Trambahn, ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Badezimmer, 1 Speisekammer, 2 Mansarden und 2 Kellern, zu vermieten. Die Wohnung ist elegant ausgestattet, in 3 Zimmern Parkettböden, Küche mit Wandplatten, Balkon und Erker. Näheres daselbst, parterre, und Kriegstr. 26, 2. Stock.

Mansardenwohnung,
zwei Zimmer, Küche und Keller, ist auf 1. März in der Ludwig-Wilhelmstraße 14 zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

Kaiser-Allee 151
ist im 3. Stock, vis-à-vis der katholischen Kirche, eine sehr schöne Wohnung sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 143 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.
* Eine hübsche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, wird auf 1. Juni oder Juli von einzelner Dame in der Altstadt zu mieten gesucht. Gesf. Offerten bittet man unter Nr. 1043 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Gesucht von kleiner kinderloser Familie (2 Personen) in der Rüppurrerstraße eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör auf 1. Juni oder 1. Juli. Anerbietungen mit Preisangabe unter Nr. 1031 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht
per 1. Juli von 5-6 Zimmern nebst allem Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1041 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu mieten gesucht.

* Für größeres Konsumgeschäft wird Laden in guter Geschäftslage per sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1035 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Hirschstraße 44 ist im 4. Stock des Vorderhauses ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Ein kleines, gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Hirschstraße 10, eine Treppe hoch.

* Steinstraße 7 ist ein weissenstriges Zimmer, nach der Straße gehend, bei kinderloser Familie sofort oder auf 1. Februar zu vermieten.

* Kaiserstraße 146, 3 Treppen hoch, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit Pension auf sofort oder später zu vermieten.

* Scheffelstraße 24 ist im 3. Stock rechts ein gut möbliertes, freundliches und geräumiges Zimmer mit freier Aussicht sofort billig zu vermieten.

* Herrenstraße 56, Seitenbau, parterre, ist ein möbliertes, heizbares Zimmer auf sofort zu vermieten.

* 3.1. Zwei fein möblierte Zimmer mit Balkon, vis-à-vis der Dragoner-Kaserne, sind auf 1. Februar oder später an einen besseren Herrn zu vermieten: Kaiser Allee 51 a, 1 Treppe.

* Lessingstraße 70 a ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen Karlsstraße 28, Mittelbau, 3. Stock.

* Amalienstraße 71 (Kaiserplatz, Eingang Leopoldstraße), eine Treppe hoch, ist ein großes, zweifelhafte, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Ein einfaches Zimmer mit guter Pension ist sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 22, 3. Stock, Vorderhaus.

* Herrenstraße 16 ist im 2. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer sofort beziehbar billig zu vermieten.

* Schwabenstraße 4 im 2. Stock, nahe dem „Hotel Geist“, ist ein **gut möbliertes Zimmer** zu vermieten.

Leopoldstraße 32, schöne, stille Lage, ist ein **sehr großes, schön möbliertes Zimmer** zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch, 3. Stock.

Ein möbliertes Zimmer (Mansarde) ist sofort zu vermieten: Gartenstr. 8 a im 4. Stock, Vorderhaus.

Gut möbliertes, sehr schönes Zimmer ist für 10 Mark zu vermieten: Luitensstraße 24, 4. Stock rechts.

Wohn- und Schlafzimmer, elegant und komfortabel möbliert, sind sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 144, 4 Treppen rechts. *2.1.

Mademiestraße 15 ist ein freundliches Zimmer mit Pension auf 1. Februar zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* **Ein gut möbliertes Zimmer** ist sofort zu vermieten: Bürgerstraße 10, 3. Stock.

Schön möbl. Zimmer billig zu vermieten: Kurvenstraße 13 im 5. Stock rechts. *2.1.

Kapellenstraße 38 ist ein **gut möbliertes Zimmer** (4. Stock), ohne Vis-à-vis, in schöner, freier Lage, per sofort zu vermieten. *2.1.

Bismarckstraße 71 sind 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), parterre, mit Vor- und Hintergarten, zu vermieten. *2.1.

Gebildete Witwe bezieht zu Mai oder Juni größere Wohnung. Einem älteren, alleinstehenden Herrn wäre Gelegenheit geboten, angenehmes Heim und gute Pflege zu finden. Es stehen 2 Zimmer (Salon- und Schlafzimmer) zur Verfügung. Gefl. Offerten unter Nr. 1029 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer,

ein kleineres, ist mit guter Pension sofort oder später mitte der Stadt zu vermieten: Bähringerstraße 60 b, 2 Treppen hoch. *2.1.

Das Heim für Geschäftsgehilfen

vom Bad. Frauenverein, Blumenstraße 13, im Zentrum der Stadt, empfiehlt Zimmer mit guter Pension zu sehr mäßigen Preisen.

Für alleinstehende Fräulein kräftiger Mittagstisch zu 60 P., sowie Benützung der Bibliothek und Teilnahme an den geselligen Unterhaltungen des Heims. *2.1.

Die Hausmutter.

Kost und Wohnung können 2 anständige junge Leute sofort erhalten. Auch können einige ordentliche Arbeiter Kost erhalten: Kronenstraße 60, 4. Stock links. *

Zimmer-Gesuche.

* Junger Herr sucht auf 1. April in besserem Hause ein unmöbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1012 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Alleinstehende Witwe sucht ein geräumiges, sonniges Zimmer, Mansarde nicht ausgeschlossen, im Vorderhaus mit oder ohne Küche auf April oder Mai. Offerten unter Nr. 1040 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 3.1. Gesucht für Februar ein gut möbliertes Zimmer, wenn möglich mit Klavier und separatem Eingang, nicht über 30 Mark. Vorderhaus und Weststadt bevorzugt. Offerten unter Nr. 1033 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unmöbliertes Zimmer,

auf die Straße gehend, in der Weststadt auf 1. März gesucht. Offerten wolle man Belfortstraße 15 II abgeben. *

Unmöbliertes Zimmer,

geräumig, heizbar, wird von einer alleinstehenden Frau sofort gesucht. Zu erfragen Wilhelmstraße 35, 2. Stock. *

Junge, strebsame Dame

sucht 150 M. auf 1/2 Jahr gegen Bürgschaft zu leihen. Gefl. Offerten unter Nr. 1037 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Dienst-Anträge.

Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens wird ein zuverlässiges Mädchen gesucht, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und pünktlich im Hausbalt ist. Zu erfragen Kaiserstraße 153 im 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, wird auf 15. Februar gesucht: Bähringerstraße 80, ebener Erde.

Dienst-Gesuch.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, das etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle auf 1. oder 15. Februar. Zu erfragen Schützenstraße 76 im Hinterhaus, 1. Stock.

Ein gewandter, zuverlässiger

Heizer für zwei größere Kohnwässer per sofort gesucht.

Paul Wegger, Papierfabrik, Bruchsal.

*2.1. **Tüchtige Ladnerin** gesucht. Solche, die schon in Schreibwaren-Handlungen tätig waren, in Buchführung und Korrespondenz erfahren sind, bevorzugt. Eintritt 1. April. Ausführliche Offerten mit Gehaltsangabe unter Nr. 1046 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Ein besseres, solides **Kindermädchen!!** findet zu 2 Kindern im Alter von 3 und 5 Jahren zum baldigen Eintritt gute Stelle durch **R. Tröster's Bureau**, Kreuzstraße 17.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Ein einfaches, tüchtiges Mädchen wird auf 1. Februar von einer kinderlosen Familie gegen hohen Lohn gesucht: Kaiserstraße 23 IV.

Stelle-Antrag.

*2.1. Es wird sofort in gutes Haus zu kleiner Familie eine unabhängige Frau oder ein Mädchen für Tagestelle als selbständige Köchin gesucht. Es bleibt morgens und abends Zeit für Laufstelle. Gute Bezahlung, aber Empfehlung unbedingt nötig. Näheres im **Marthahauss**.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, kann bei gutem Lohn und guter Behandlung auf 1. Februar eintreten. Näheres Gottesauerstraße 5.

Drei gewandte Hotelzimmermädchen

finden auf 1. und 15. Februar gute Stellen durch **R. Tröster's Bureau**, Kreuzstraße 17. 3.1.

Ordentliches Mädchen

für kleine Familie gesucht. **Strümpel, Waldstr. 37.**

Mädchen gesucht.

Auf 1. oder 15. Februar wird ein ehliches, braves Mädchen gesucht, welches auch etwas nähen kann: Hebelstraße 4 im Laden.

Ein Mädchen

für alle Arbeiten wird per sofort gesucht. Zu erfragen in **Mühlburg**, Rheinstraße 43.

Büffetdamen!!! (auch Büffetanfängerin) finden zum baldigen Eintritt gute Stellen durch **R. Tröster's Bureau**, Kreuzstraße 17. 2.1.

Wir suchen

für unsere Lütenfabrik eine **gut empfohlene Vorarbeiterin** auf sofort oder später.

Papiermanufaktur Karlsruhe, Baldbornstraße 21.

Ein fleißiger junger Mann kann sofort als

Bursche

eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Weinrestaurant, Pension

zu pachten gesucht von tüchtigen, erfahrenen Wirt-leuten, noch im Geschäft, eigene Kraft, kautionsfähig. Gefl. Anerbieten unter Nr. 1016 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Bureaustelle

sucht ein junger Mann aus guter Familie; derselbe würde sich, wenn Gelegenheit zur gründlichen Ausbildung in allen Bureauarbeiten vorhanden, auf lange Zeit verbindlich machen. Offerten sind unter Nr. 1044 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fräulein

aus guter Familie sucht Stellung als **Verkäuferin**, gleich welcher Branche. Eintritt sofort. Offerten unter Nr. 1038 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Aufängerinstelle-Gesuch.

* Ein Mädchen von 20 Jahren sucht Stelle in einem Laden als **Aufängerin**, wenn möglich Kost und Wohnung im Hause. Näheres Rudolfstraße 14 im Laden.

Eine ältere Person,

welche gut kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht Stelle, ebent. auch als Kinderfrau. Eintritt sofort. Zu erfragen Bähringerstraße 80 im 2. Stock links.

Ein Bursche,

Sohn achtbarer Eltern, sucht Stellung bei einer Herrschaft als Hausbursche. Offerten unter Nr. 1032 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gute Arbeiterin

auf **Damen-Konfektion** sucht auf sofort Arbeit: **Markgrafenstraße 52**, 4. Stock rechts. *2.1.

Schneiderin

nimmt noch Kunden an für in und außer dem Hause zu billigen Preisen. Offerten unter Nr. 1039 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

* Ein **Küfer** empfiehlt sich im Holzschuhbau. Reparaturen werden unter billigster Bedienung besorgt.

Heinrich Brunn, Durlacherstraße 3, Hinterhaus.

Verlaufen.

* Ein mittelgroßes, blaues **Rädchen** mit weißem Stern auf der Brust hat sich verlaufen. Man bittet, dasselbe gegen gute **Belohnung** ins **Hotel Erdprinz** zurückzubringen.

Hund verlaufen,

hellbraun, Rücken grau, Rattenfänger. Abzuliefern Bestendstraße 63 bei **F. Weib**.

Hund zugehauen!

* Ein schwarzer Spitzer ist zugehauen. Abzuholen Eisenbahnstraße 22, **Mühlburg**.

Haus in Karlsruhe

zu tauschen gesucht

gegen eine hübsch und praktisch gelegene, rentable Villa in Ettlingen. Offerten unter Nr. 1026 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Haus-Verkauf.

In frequenter Lage der Südstadt ist ein kleineres Anwesen mit kleinem Laden bei geringer Anzahlung (2000-3000 Mark) sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1027 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geschäft-Verkauf.

* Schneiderei-Einrichtung ist billig zu verkaufen, event. auch Kundschaft. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Landhaus zu verkaufen

mit Stall, Scheuer und schönem Platz. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3 kleinere Bauplätze,

praktisch eingeteilt, je 4 Zimmer, Küche u. Bad im Stockwerk, in bester Lage und rentabel, zu den günstigsten Kaufbedingungen, ev. mit Gegenarbeit, vom Eigentümer selbst zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1028 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *5.1.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein weißes, elegantes **Kleid**, beinahe noch nie getragen, sowie ein weißer **Rock** sind Trauerfall wegen zu verkaufen. Zu erfragen Ritterstraße 8 im Hinterhaus, 3. Stod.

Sogleich billig abzugeben

1 Sefauchergewehr, 1 schönes **Viola** (feines Instrument), 1 gepolsterte **Bortüre**, 2 **Konsole**, 1 große **Badewanne**, 1 **Drehstuhl** für Bureau, 1 zweiflamiger **Gaslüfter**, mehrere gut erhaltene, große **Erdölstehlampen**, mehrere **Bogelfäße** und **Kohlen-eimer**: **Birkel 12**, 2 **Treppen hoch**.

Kochherde,

selbstgefertigte, größte Garantie, zu herabgesetzten Preisen stets auf Lager: **Ablestraße 28, 1. Hof, Schlosserei W. Schwertner**. Gebrauchte Herde werden in Zahlung angenommen, auch umgeändert und repariert.

Firmenschilder,

Wand- und Armschilder, 1 gebrauchte gute **Pandbohrmaschine** und 1 größere **Dezimalwaage** sind billigst zu verkaufen: **Schlosserei** **Ablestraße 28, 1. Hof**.

Kompl. Frack-Anzug,

wenig getragen, zu verkaufen: **Amalienstraße 65 IV**, zwischen 1-3 Uhr.

Haus zu kaufen gesucht.

* In der Südstadt oder Oststadt wird ein Haus zu kaufen gesucht, welches sich gut rentiert. Offerten unter Nr. 1042 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Warenchränke

zu kaufen gesucht. Offerten mit Größe und Preisangabe unter Nr. 1045 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Ladentisch,

2,50 bis 3,50 Meter lang, womöglich mit Marmorplatte, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1036 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gute Holländer**Schellfische**

kauft man **Samstag** früh **garantiert lebendfrisch** bei

Friedrich Faist,

Amalienstraße 37,

gegenüber **Meßgermeister Kärcher**.

Empfehle von heute an täglich frisch gewässerte

Stockfische

per Pfund 20 Pfg.

*3.1.

Ernst Weg, Ecke **Georg-Friedrich-** und **Karl-Wilhelmstraße**.

I^a Süßrahmbutter**zum Ausfieden**

empfiehlt zu alleräußersten Preisen

Hohenloh'sche**Dampfmolkerei zur Butterblume.****Gebr. Lieb,**

29 Amalienstraße 29.

3.2.

Telephon 1020.

R. Wilb. Hofmann,

Buchbinderei und Papierhandlung,
Kaiserstraße 69, Telephon 1752.

Weimarlose

zum Originalpreise von 3 Mark sind noch zu haben bei

Carl Göz,

Hebelstraße 11/15, Karlsruhe.

Die elektrische Bildertelegraphie, also die Aufgabe, Bilder ganz so wie gewöhnliche Depeschen mit größter Schnelligkeit und Zuverlässigkeit selbst über die größten Entfernungen hin in mechanischerervielfältigung zu versenden, ist der modernen Technik jetzt gelungen. Hochinteressante Angaben über diesen neuesten, stamenswerten Fortschritt bringt in Wort und Bild das soeben erschienene Heft XI des 9. Jahrgangs der weitverbreiteten illustrierten Zeitschrift „Für Alle Welt“ (Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W. 57. — Preis des Vierteljahrsheftes 40 Pf.). Nicht minder wichtig sind eine Reihe weiterer Beiträge aus dem Gebiete der neuesten Erfindungen und Entdeckungen, so namentlich eine Beschreibung regulierbarer elektrischer Tischlampen, eine Darstellung der epochemachenden **Astoriden** **Marine-Turbine**, eines praktischen **Haus-Telephons**, einer **auseinandernehmbaren Kette** u. s. w. Die sensationelle Operationsmethode des **Prof. Lorenz** aus **Wien** bei **Verkrümmungen** des **Rückgrats** wird ferner im **Bilde** gezeigt.

Der**Handarbeitsunterricht**

in der

Frauenarbeitschule und im Haus

in vier Teilen.

Herausgegeben

von

Katharina Bedent,

Hauptlehrerin der Lehrkurse zur Ausbildung von

Arbeitslehrerinnen,

und

Mathilde Bedent,

Vorsieherin der Frauenarbeitschule

zu

Karlsruhe.

1. Teil: **Handnähen** M. 1.60.

2. Teil: **Maschinennähen** M. 1.60.

3. Teil, 1. Heft: **das Sticken** M. 2.40.

3. Teil, 2. Heft: **das Sticken** M. 2.40.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

„Der Stein der Weisen“ enthält in seinem 18. Hefte eine stattliche Zahl gehaltvoller Aufsätze, die fast durchwegs von aktuellem Interesse sind. Hervorzuheben wäre zunächst die umfangreiche Abhandlung über „**Leuchtende Wolken und andere merkwürdige Lustererscheinungen**“, dann der Aufsatz über „**Die Gramschsche Heilanstalt in Hamburg**“ (mit vielen hochinteressanten Abbildungen, die **Zanderschen** **mechanotherapeutischen** **Apparate** darstellend), ferner gehaltvolle Beiträge über „**Geschwindigkeiten**“, **Epidemien** in **Indien**, **Elektrische Kraftübertragung** in **Amerika** (mit Bildern), **Gasheizöfen** (mit Bildern) u. s. w. Interessante und wertvolle Aufschlüsse geben die vielen kleinen Referate über neue **Arbeiten** und **Forschungen** auf dem Gebiete der **exakten Naturwissenschaften**. Auf engem Raume wird hier eine Fülle des **Wissenswertes** geboten. „Der Stein der Weisen“ (A. Hartleben's Verlag, Wien und Leipzig), der nicht nur die älteste Zeitschrift populär-wissenschaftlichen Inhaltes ist, sondern auch seine führende Rolle in fünfzehnjähriger, rastloser Arbeit zu behaupten verstanden hat, erscheint in halbmonatlichen Heften im Umfange von 36 Großquartseiten und mit 30 bis 40 Abbildungen und kostet das Heft nur 50 Pfg. Man erhält Probehefte in jeder besseren Buchhandlung.

Welche Bedeutung das Eis als Handelsartikel besitzt, das veranschaulicht klar eine Serie neuerschienenener sog. **Liebig-Bilder**. Dargestellt werden die Gewinnung des **Eises** der **Gletscher**, die **Verpackung** in den **norwegischen Häfen**, ferner **Eispflügen** und **sägen**, **Eishäuser** mit **Paternosterwerk** und endlich **Maschinenanlagen** zur **künstlichen Vereisung** des **Eises**. Wie groß sind aber auch die **Mengen**, die allein **Schlachtereien** und **Brauereien** verbrauchen! — Es sei hier erwähnt, daß auf den großen **Passagierdampfern** zwischen **Europa** und **Amerika** zur **Sommerszeit** sogar **Eis-Boillon** serviert wird. Zur **Herstellung** dieser **Labe** dürfte sich **Liebig's Fleisch-Extract**, weil **völlig fettfrei**, besonders eignen.

„**Neueste Erfindungen und Erfahrungen**“ auf den Gebieten der **praktischen Technik**, der **Elektrotechnik**, der **Gewerbe**, **Industrie**, **Chemie**, der **Land- und Hauswirtschaft** etc. **XXX. Jahrgang** (A. Hartleben's Verlag in Wien). **Pränumerationspreis** ganzjährig für 13 Hefte **franko** 7 M. 50 Pf. Einzelne Hefte für 60 Pf.

Diese Zeitschrift dient **ausschließlich** nur der **Praxis**. Ihre **Mitteilungen**, die sich über **alle** **Berufsarten** verbreiten, bestehen in **praktischen**, **zuverlässigen** und **leicht ausführbaren Anweisungen**, **Arbeitsverbesserungen** und **Neuerungen** auf **technischem** und **industriellem** Gebiete. Besonders **wertvoll** sind die **zahlreichen Anweisungen** zu **neuen, lohnenden Erwerbsarten**.

„Frauen-Rundschau“ heißt eine neue, und wie die beiden vorliegenden Nummern beweisen, auch gute und empfehlenswerte Frauenzeitschrift. Sie soll alle 14 Tage erscheinen und wird von der bekannten Vorkämpferin für Frauenrechte Dr. phil. Helene Stöcker in Berlin und der Hamburger Schriftstellerin Carmen Teja redigiert. Ein kurzer Blick in die ersten Nummern lehrt, daß das Ziel der „Frauen-Rundschau“, ein Organ für die gesamten Interessen der Frauwelt und der Höherbildung der weiblichen Kultur zu sein, in trefflicher Weise erreicht ist. Was Frau Marie Lang in den „Dokumenten der Frauen“, deren Fortsetzung die „Frauen-Rundschau“ ist, musterhaft begonnen hat, das wird hier in breiterer Ausgestaltung und unter Hinzufügung spannenden Unterhaltungsstoffes und reichen Bildermaterials weitergeführt. Die vorliegenden Nummern enthalten in ihrem theoretischen Teil folgende hochwichtige Artikel zur Frauenbewegung: Neue Kulturideale von Dr. Helene Stöcker — Die Versicherung der Mutterschaft von Dr. Elisabeth Gottheiner — Zur Pädagogik der sexuellen Aufklärung von Anna Pappriß — Das Vereinsrecht der Frauen von Alice Salomon — Die Wehrpflicht der Frau von Dr. Käthe Schirmacher — Katechismus der Frauenbewegung von Irma v. Troll-Borostjani. Der Preis der Zeitschrift ist ein außerordentlich niedriger, das Quartal, d. h. 6 reichhaltige Hefte kosten nur M. 2.—; der Bezug kann erfolgen durch alle Buchhandlungen, Postanstalten oder die Geschäftsstelle der „Frauen-Rundschau“, Leipzig-N., Goethestraße 1, welche an jeden Interessenten gratis und franko Probe-nummern versendet.

Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik. Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von Prof. Dr. Fr. Umlauf XXV. Jahrgang 1902/1903. (M. Hartleben's Verlag in Wien, jährlich 12 Hefte zu 1 M. 15 Pf. Pränumeration inkl. Franko-Zusendung 13 M. 50 Pf.) Es gibt keine für das gebildete Lesepublikum bestimmte geographische Zeitschrift, welche so vielseitig und inhaltreich wäre, als die „Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik“. Keine ist in frischerem Tone geschrieben und umsichtiger redigiert. Dies bestätigt jedes neue Monatsheft dieser vorzüglich illustrierten und mit aktuellen Karten ausgestatteten Zeitschrift.

Zwei neue große Romane. J. Oppen, Beamtenhater und Hellmut Wille, Die höchste Instanz nehmen in dem neuesten (11.) Hefte der illustrierten Zeitschrift **Zur Guten Stunde** (Preis des Vierteljahrsheftes 40 Pf., Deutsches Verlagshaus Bong & Co. Berlin W. 57) ihren vielversprechenden Anfang. Ein reich illustrierter Aufsatz behandelt das alle Eltern angehende und zeitgemäße Thema der Kinderymnastik. Gerhart Hauptmanns neues Drama „Der arme Heinrich“ wird in einem kritischen Aufsatz aus Dr. Edward Stillebauers Feder „Hauptmanns und Hauptmanns Armer Heinrich“ eingehend gewürdigt und an der Hand des mittelhochdeutschen Gedichtes untersucht. Von dem reichen illustrativen Schmuck des neuen Heftes verdienen die prächtigen Kunstbeilagen M. C. Lucas: Wir gratulieren und E. Elze: Alexis und Dora besondere Erwähnung. Auch die historisch so interessanten neuen Fresken aus dem Aachener Rathaus, deren gelungene Reproduktionen wir in genanntem Hefte finden, und E. Sturtevant's Gemälde Anna Sybow, die schöne Stecherin, dürften allen Freunden vaterländischer Geschichte hochwillkommen sein.

Zwölf Monatsprüche von Carl Busse, Julius Hart, Otto Julius Bierbaum, Ludwig Fulda, Paul Heyse, Anna Ritter, Edw. Stillebauer und anderen zieren das überaus originelle, der Sylvesterstimmung angepaßte Titelblatt des Hefes 10 der „**Modernen Kunst**“ (Verlag von Rich. Bong, Berlin W. 57 — Preis des Einzelheftes 60 Pf.), das gerade in die Tage des Jahreswechsels fällt. Gustave Moreau, E. Henningsen, Peter S. Kroyer sind einige der Namen erstklassiger Künstler, denen wir in diesem Hefte begegnen. Kroyer, dem großen dänischen Menschenmaler, insbesondere ist eine eingehende, mit vielen Verbielfältigungen auslesener Werke von ihm geschmückte Studie gewidmet. Von den kleineren illustrierten Beiträgen werden namentlich Dora Danders' flotte Skizze „Am Stammtisch des Burgtheaters“ und „Die Jubiläumsausstellung des Vereins für deutsches Kunstgewerbe zu Berlin“ in weiten Kreisen ein besonderes Interesse erregen. Schon diese Angaben, die den reichen Inhalt des Heftes und seiner Beilagen noch lange nicht erschöpfen, lassen erkennen, wie auch im neuen Jahr die treffliche Zeitschrift erfolgreich bemüht ist, sich auf der alten Höhe zu erhalten.

Montag den 9. Februar, abends 7 1/2 Uhr, findet im kleinen Saale der Festhalle ein **Konzert** des erblindeten Pianisten Moritz Adler aus Frankfurt a. M. unter Mitwirkung der Konzertsängerin Fräulein Maria Stegmayer aus Darmstadt statt, auf das wir besonders aufmerksam machen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 30. Januar 1903.

Seine königliche Hoheit der Großherzog nahm heute vormittag den Vortrag des Finanzministers Dr. Buchenberger entgegen.

Ihre Großherzogliche Hoheit die Fürstin Sophie zur Lippe nahm an der Frühstückstafel der Höchsten Herrschaften teil.

Nachmittags von 4 Uhr an hörte Seine königliche Hoheit der Großherzog den Vortrag des Präsidenten Dr. Nicolai und später denjenigen des Legationsrats Dr. Seyb.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 22. Januar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Leutnant Ludwig Janderwies im königlich bayerischen 8. Infanterie-Regiment Großherzog Friedrich von Baden das Ritterkreuz zweiter Klasse mit Schwertern Höchstihres Ordens vom Jahrgange Löwen zu verleihen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 10. Januar d. J. gnädigst geruht, den Professor Adolf Hübler am Realgymnasium in Karlsruhe auf sein untertänigstes Ansuchen auf 1. April 1903 aus dem Staatsdienste zu entlassen.

Mit Entschließung Großh. Ministeriums des Innern vom 22. Januar d. J. wurden

Revisor Heinrich Traut beim Bezirksamt Sinsheim zum Bezirksamt Durlach, und

Resident Karl Manger beim Bezirksamt Karlsruhe zum Bezirksamt Sinsheim versetzt. (Karlsruh. Stg.)

Karlsruhe, 29. Januar.

Am 29. d. M. entgleiste der Güterzug 743 bei der Ausfahrt aus Station Osterburken infolge falscher Weichenstellung mit Lokomotive und vier Güterwagen. Verletzt wurde niemand. Der Materialschaden ist nicht bedeutend. Die Strecke Osterburken-Rosenberg muß vorerst eingeleigt betrieben werden. (Karlsruh. Stg.)

Polizeibericht.

Karlsruhe, den 29. Januar.

Am 22. d. Mts. erschwindelte sich eine stellenlose Kellnerin aus Heidelberg bei einem hiesigen Metzger 1 Duzend Wülste auf den Namen eines Wirtes, bei dem sie früher in Stellung war und bestellte noch eine Anzahl Schweine-Rippchen auf den folgenden Tag. Als dann diese geliefert werden wollten, stellte sich der Betrug heraus. — Aus einem Vorraum in der Lessingstraße wurde ein Ueberzieher, eine neue vernickelte Fahrrad-Luftpumpe, ein Paar Krimmerhandschuhe und ein weißes Taschentuch im Gesamtwerte von 25 M. gestohlen. — In der Nacht zum 29. d. Mts. wurde einem Kaufmann in der Kaiserstraße in ein Schaufenster ein großer Ritz eingeschritten und dasselbe von unten bis oben verspußt. — In einem Garten in der Bismarckstraße ist eine Bilderrahme mit Glas aufgefunden worden. Es liegt daher die Vermutung nahe, daß vielleicht ein wertvolles Bild gestohlen, aus dem Rahmen heraus genommen und letzterer samt Glas weggeworfen wurde.

Von gestern auf heute wurden verhaftet: eine ledige Dienstmagd aus Baden-Baden, welche vom dortigen Amtsgericht wegen Diebstahl verfolgt wird; ferner ein 18 Jahre alter Hausburche aus Frankfurt, der bei einem hiesigen Metzger in Stellung war, weil er für einen Kunden 2 Rechnungen ausstellte und quittierte und die dadurch erlangten Beträge von zusammen 12 M. in seinem Nutzen verwendete.

Heute nachmittags 3 Uhr wurde die in der Dorotheastraße wohnende, 70jährige, schwerhörige Witwe eines Bahnarbeiters, als sie am Durlachertor das Geleise der elektr. Straßenbahn überschreiten wollte, von einem der Kaiserstraße zu fahrenden Wagen erfasst und zu Boden geworfen. Sie zog sich dabei Hautabschürfungen und Beulen an verschiedenen Körperteilen zu und wurde ohnmächtig nach der Boltzstation am Durlachertor getragen. Nachdem sie sich dort wieder etwas erholt hatte, wurde sie in einer Droschke nach ihrer Wohnung verbracht.

Heute vormittags 10 1/2 Uhr kam an der Kreuzung der Kaiser- und Douglasstraße ein Pferd dadurch zu Fall, daß es mit einem Fuß an dem dort angebrachten Ventilationskasten hängen blieb. Die Straßenbahn mußte, bis das Pferd wieder zum Stehen gebracht war, einige Minuten anhalten.

Evangelische Kirchengemeinde-Verammlung.

Am Mittwoch nachmittag fand in der kleinen Kirche unter dem Vorhise des Stadtpfarrers Brückner eine Sitzung der evangelischen Kirchengemeinde-Verammlung statt. Nach der ausgegebenen Tagesordnung hatte zunächst die Wahl von fünf Stellvertretern für abgelaufene Mitglieder der Kirchengemeinde-Verammlung mit Dienstzeit bis zur nächsten regelmäßigen Erneuerungswahl, Ende 1903, zu erfolgen. Gewählt wurden: Schuhmachermeister Karcker, Direktor Dr. Ehrhardt, Vereinssekretär Koch, Oberlehrer Schäfer und Postwärtler Bertsch. — Eine längere Diskussion rief eine Vorlage des Kirchengemeinderats bezüglich einer Uebereinkunft mit dem evangelischen Männerverein der Weststadt, die Erbauung eines Gemeindehauses betr., hervor. Nach dem Antrage des Kirchengemeinderats soll ein jährlicher Zuschuß von 1000 M. auf die Dauer von 10 Jahren aus der Kasse der Kirchengemeinde für das Gemeindehaus gewährt werden. Verschiedene Redner sprachen sich im Hinblick auf die finanzielle Wirkung dieses Schrittes gegen die Vorlage aus. Dieselbe wurde schließlich, nachdem ein Antrag des Bürgermeisters Siegrist auf Zurückverweisung der Vorlage an den Kirchengemeinderat zur nachmaligen Prüfung und Beratung abgelehnt worden war, mit 61 gegen 20 Stimmen angenommen. Es erfolgte hierauf die Beratung des Voranschlags der evang. Ortskirchenkasse für 1903 und 1904. Nach dem Voranschlag der evang. Kirchenkasse für die Jahre 1903 und 1904 berechnen sich deren Einnahmen an Miete, Kapitalzinsen, Opfer und sonstigem Ertrag auf jährlich 23 302 M. 77 Pf. Die Ausgaben betragen: 1. Lasten u. Verwaltungskosten 4341 M. 97 Pf., 2. für Fondswende 26 409 M. 50 Pf., zusammen 30 751 M. 47 Pf. Es ergibt sich daher ein Mehrbetrag an Ausgaben von 7 448 M. 70 Pf., welcher durch die örtliche Kirchensteuer zu decken ist. Der Kirchengemeinderat beantragte, die Kirchengemeinde-Verammlung wolle: 1. den Voranschlag zum Vollzuge genehmigen und 2. die Zahlung einer Vergütung von 300 M. jährlich für Abhaltung besonderer Gottesdienste für die evangelischen Taufstammengutheißenen. Die einzelnen Positionen gaben zu einer Debatte keinen Anlaß. Ueber jedoch die Abstimmung erfolgte, ergriff Direktor Eßboma das Wort zu einer Beschwerde wegen der Ueberlassung der Johanneskirche zur Heringschen Lutherfestspiel-Aufführung und der Christuskirche zu Konzert-Aufführungen. Man habe die Christuskirche für Aufführungen unter einem katholischen Dirigenten für eine der evangelischen Kirche vollständig fernstehende Gesellschaft und für einen den Protestanten fernstehenden Zweck hergegeben. Dann seien in der Christuskirche bei solchen Aufführungen katholische Messgesänge vorgetragen worden, die die Wandlung verherrlichten. Auf der anderen Seite habe man die Christuskirche für eine Veranstaltung zugunsten des evangelischen Diakonissenhauses in Freiburg nur unter großen Schwierigkeiten erhalten können. Man dürfe es nicht zulassen, daß in einer evangelischen Kirche Dinge vorkommen, die nur eine katholische Wirkung auf die Protestanten haben könnten. Man sollte auch hier an den habsbischen Traditionen festhalten. Der Vorsitzende beschränkte sich gegenüber diesen Ausführungen auf die Bemerkung, daß die von dem Redner vorgebrachten Wünsche vom Kirchengemeinderat in Erwägung gezogen würden. Darnach wurde der Voranschlag genehmigt und die Sitzung geschlossen.

Konkurse im Großherzogtum Baden.

Baden: Oberpostsekretär Friedrich Eisele Wwe., Katharina geb. Schulz † in Baden. Konkursverwalter Kaufmann Schindler; Konkursforderungen sind bis zum 21. Februar 1903 beim Amtsgericht Baden anzumelden; Prüfung der angemeldeten Forderungen am 7. März.
Waldshut: Kleiderhändler Karl Kohn in Waldshut, Konkursverwalter Waisner; Bornhauser; Konkursforderungen sind bis zum 27. Februar 1903 beim Amtsgericht Waldshut anzumelden; Prüfung der angemeldeten Forderungen am 13. März.
Weinheim: Gastwirt Adam Strauß † in Weinheim, Konkursverwalter Waisner; Binkgräf; Konkursforderungen sind bis zum 18. Februar 1903 beim Amtsgericht Weinheim anzumelden; Prüfung der angemeldeten Forderungen am 26. Februar.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6.)
Abgegangen am 28. Januar „Grafeld“ von Santos. **Passiert** am 28. Januar „Bredlau“ St. Catharines Point. **Angekommen** am 29. Januar „Erbe“ in Neapel, „König Albert“ in Suez, „Friedrich der Große“ in Fremantle, „Babern“ in Antwerpen, „Rhein“ in Antwerpen.

Landwirtschaftliche Besprechungen und Versammlungen.

Sonntag den 1. Februar.

Achern. Nachm. 3 Uhr im Gasthaus zum Adler in Gamsburst landw. Besprechung, bei welcher Herr Verbandsinspektor Hink von Freiburg den einleitenden Vortrag über genossenschaftliche Rindviehzucht halten wird.

Baden-Baden. Nachm. 3 Uhr im Bahnhofhotel in Sinzheim landw. Besprechung über einige Fragen aus Weinbau und Kellereiwirtschaft, wobei Herr Professor Dr. Behrens von Augustenberg den einleitenden Vortrag halten wird.

Gernsbach. Nachm. 3 Uhr im Gasthaus zum Grünen Baum in Reichenbach landw. Besprechung über Viehversicherung mit einleitendem Vortrag des Herrn Landwirtschaftsinspektors Stengele von Bühl.

Heidelberg. Nachm. 2 1/2 Uhr im Gasthaus zum Prinzen Wilhelm von Berton, Brückenstr. 32, im Stadtteil Neuenheim, landw. Bezirksversammlung, wobei Herr Bezirksleiter Vath von Heidelberg einen Vortrag über Fütterung unserer Haustiere halten wird.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen).

Samstag den 31. Januar:

Colosseum. Große Abschieds-Vorstellung, abends 8 Uhr.

Frauenbildung - Frauenstudium. Vortrag von Fräulein Dr. Bernthjen - Heidelberg in englischer Sprache im Singaal der höheren Mädchenschule, Sofienstr. 14, abends 5 1/2 Uhr.

Fulberer. Stall im Vereinslokal, abends 7 1/2 Uhr.

Groß. Hoftheater. Die Journalisten. Anfang 7 Uhr, Ende nach 10 Uhr. Mittel-Preise.

Gustav-Adolf-Frauen- u. Jungfrauen-Verein. Versammlung mit Vortrag im Konfirmandensaal, Stefanienstr. 22, nachmittags 3 1/2 Uhr.

Kranken- u. Beerdigungsverein Karlsrührer Schreiner. Generalversammlung im hintern Saal des „goldenen Adlers“, abends 8 Uhr.

Liederhalle. Kostümball in den Sälen der Festhalle. Anfang 8 Uhr, Ende 3 Uhr.

Männerturnverein. Damen-Abteilung, Centralturnhalle, abends 7 1/2-9 Uhr.

Musik. Tanzunterhaltung. Anfang 8 Uhr, Ende 1 Uhr.

Standesbuch-Ansätze.

Eheaufgebote:

- 29. Jan. Franz Gaiselmann v. Dietingen, Kutscher hier, mit Rosina Hirt von Dietingen.
- 29. " Johann Wächter v. Affinstadt, Schreiner in Bulach, mit Anna Schönbucher v. Donaueschingen.
- 29. " Simon Eller von Balz, Möbelpacker hier, mit Josephine Einloth von Nalsch.
- 29. " Arthur Wolf von Furtwangen, Buchhalter hier, mit Barbara Windbiel v. Weinsgarten.

Geburten:

- 24. Jan. Erna Wilhelmine Maria, Vater Wendelin Schmidt, Sanitätssergeant.
- 24. " Maria, Vater Albert Geel, Fabrikarbeiter.
- 24. " Irma Hilba Bertha, Vater Herm. Sch. Dänzmann, Trompeter.
- 25. " Anna Maria, Vater Frz. Karl Egenberger, Bahnarbeiter.
- 26. " Karl Rich. Anton, Vater Karl Baumann, Wirt.
- 28. " Helena, Vater Basilius Schwendermann, Bierbrauer.
- 29. " Marg. Gustav, Vater Friedr. Karl Haller, Kutscher.

Todesfälle:

- 29. Jan. Luise Göller, alt 69 Jahre, Witwe des Schmieds Franz Göller.
- 29. " Sofie Käble, alt 55 Jahre, Witwe des Corporeoarztes Job. Käble.
- 29. " Wilhelm Meinger, Postbote, ein Ehemann, alt 31 Jahre.

Beerdigungszeit

erwachsener Verstorbenen nebst Angabe des Trauerhauses.

Samstag den 31. Januar:

- halb 3 Uhr, **Luise Göller**, Witwe des Schmieds (Stadt. Krankenhaus),
- 4 Uhr, **Sofie Käble**, Witwe des Corporeoarztes (Vorkstraße 19 II).
- 4 Uhr, **Wilhelm Meinger**, Postbote (Morgensstraße 20); wird in Linkenheim beigesetzt.

Wetter am Donnerstag den 29. Jan. 1903.

Hamburg, Ewinemünde, Münster, Breslau, Meß und Chemnitz trüb ohne Regen, Neufahrwasser nachts Regen, München beiter.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 30. Januar 1903, vormittags 7 Uhr.

Triest dunstig 2°, Nizza bewölkt 6°, Florenz neblig 4°, Rom wolkenlos 2°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie u. Hydr. vom 30. Januar 1903.

Der Luftdruck nimmt heute an einem Maximum, das Frankreich und die Westalpen bedeckt, bis zu einer tiefen Depression ab, die über dem nördlichen Norwegen liegt, und die bis zum Fuße der Alpen herab trübes und ziemlich mildes Wetter mit Niederschlägen verursacht. In den deutschen Küstengebieten wehen stürmische Winde. Eine wesentliche Witterungsänderung steht nicht in Aussicht.

Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

| Januar. | Barometer mm | Therm. in C. | Windgeschw. in m. | Feuchtigkeit in Proz. | Wind | Witterung |
|----------------|--------------|--------------|-------------------|-----------------------|------|-----------|
| 29. Abd. 9 U. | 765,0 | 4,8 | 5,2 | 81 | SW. | bedeckt |
| 30. Mor. 7 U. | 764,4 | 3,5 | 4,6 | 78 | " | " |
| 30. Mitt. 2 U. | 763,7 | 5,2 | 4,8 | 72 | " | " |

Höchste Temperatur am 29.: 6,5; niedrigste in der darauffolg. Nacht 3,2. Niederschlagsmenge des 29.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins in Maxau.

30. Jan. früh: 324 cm, gestiegen 1 cm.

Erledigte Stellen für Militäranwärter.

d. i. solche Personen, welche im Besitz des Zivilversorgungsscheins der Klasse A oder B sich befinden.

XIV. Armeekorps.

Schumann, Stadtrat Bruchsal. Jahresgehalt 1100-1800 M.

Oberwärter, Kreisphysikalanstalt Freiburg. Jahresgehalt 1200-1600 M., worunter 300 für freie Station inbegriffen sind. Aussicht auf Pensionsberechtigung und Hinterbliebenenversorgung.

Strassenwärter, Grünmüdrich (St. Wertheim), Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspr. Wertheim. Jahresgehalt 468 M. Aussicht auf Verleihung der Beamtenzugehörigkeit und damit die Möglichkeit der Gewährung eines Unterstützungsgelhalts.

De sgl. Rinzthal (St. Wolfach), Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspr. Offenburg. Jahresgehalt 450 M. Sonst wie bei Nr. 3.

De sgl. Lebengericht (St. Wolfach). Wie bei Nr. 4. Jahresgehalt 486 M. Sonst wie bei Nr. 3.

Brietträger, Kaffee, Kaiserl. Postamt. Jahresgehalt 900 M. Wohnungsgeldzuschuß 72 M. Feuerungszulage 100 M.

Landbrieusträger, Kaiserl. Postamt Zell (Harmersbach). Jahresgehalt 700 M. Wohnungsgeldzuschuß 72 M.

Fremde

übernachteten vom 29. bis 30. Januar.

Alte Post. Kopphele, Kaufm. von Ludenwalde. Maier, Kaufm. v. Jhringen. Roth, Kaufm. v. Höchst. Schwarz, Mont., u. Gotthardt, Kaufm. von München.

Schmidt, Feldw. v. Keßl. Seyder, Kaufm. m. Frau v. Bietighelm. König, Kfm. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Straßburg. Thoma, Kaufm. v. Lörrach. Dingler, Kfm. v. Nürtingen. Stetter, Kfm. v. Stuttgart. Hornbofel, Fabr. v. Oldenburg.

Brattwurstdöfle. Huber, Kfm. von Nürnberg-Abels, Kaufm. v. Zürich. Vogt, Kaufm. v. Offenburg. Westberg, Kaufm. v. Zwickbrücken. Bod, Buchhalter v. Oberode. Daus, Pianist, u. Weinlöb, Kfm. v. Mainz. Brotter, Kfm. v. Breslau. Müller, Kfm. v. Heidelberg.

Darmstädter Hof. Schaaff, Priv. v. Heidelberg. Scheufele, Sectr. v. Bern. Hanta, Offiziant m. Fam. v. Coblenz. Andelfinger, Kfm. v. München.

Drei Rduige. Klingenberg, Kaufm. v. Sondershausen. Böhm, Konditor v. Bopfingen. Landwässer, Privat. von Jochenheim. Rombach, Kfm. v. Freiburg. Müllerlelle, Kfm. v. Lahr. Heber, Kfm. v. Erstein.

Eber. Lieb, Kfm. v. Pfungstadt. Gmann, Kfm. v. Sandhofen. Seib, Kaufm. v. Radesheim. Vader, Kfm. v. Sinsheim.

Erbrinz. Gahn, Kaufm. v. Luremburg. Desterreicher, Kfm. v. Leipzig. Strauß, Kfm. v. Mülhausen. Daus u. Schey, Kauf. v. Berlin. Dittinger, Kfm. von Nürnberg. Rosenbusch, Rapaport u. Lichtenstein, Kfm. v. Frankfurt. Klein, Kaufm. v. Bell. Steinberger, Priv. m. Frau v. Mülhausen. Koch, Kaufm. m. Frau von Straßburg. Brandel, Kfm. v. Eisenberg. Salgo und

Bied. Kf. v. Budapest. Frhr. v. St. André, Offizier v. Königshach. v. Hartmann, Oberst m. Frau v. Lahr. v. Moris, Hauptm., u. Gufmann, Oberleutn. v. Freiburg. Frhr. v. Kochenbach, Hauptm. v. Mülhausen. Jungensberle, Fabr. v. Pforzheim. Stemmler, Bldg. Glandt u. Schmidt, Kf. v. Berlin. Ragg, Kaufm. v. Mainz. Salomon, Kaufm. von Luremburg. Schmidt, Kfm. v. Leipzig. Fischer, Kfm. v. München. Wilsonsky, Kfm. v. Straßburg. Frank, Kfm. v. Marburg. Reinbold, Kfm. v. B. Baden. Langert, Kfm. v. Luremburg. Mayerst, Kfm. v. Colmar. Nemes, Kaufm. v. Budapest. Wayer, Kfm. v. Kochendorf.

Friedrichshof. Battiany u. Köfler, Kauf. von Stuttgart. Kornit, Michensfelder, Behrend und Worg, Kf., u. Ernst, Ing. v. Frankfurt. Edelmann, Kaufm. v. Dresden. Hornung, Stud., u. Mayer, Kaufm. von Heidelberg. Mohr, Kaufm. v. Kellsterbach. Spring, Dir. v. Stuttgart. Frau Oberförster Weidenbach von Redarschwarzach. Lichtenberg, Ing. v. Köln. Jurberg, Dr. phil. v. Düsseldorf. Gottschall, Kaufm. v. Köln. Stiehmann, Kaufm. v. Mannheim. Holzer, Kaufm. v. Schönwald.

Geist. Huber, Kaufmüller u. Heigis, Kf. v. München. Langmann u. Steible, Kf. v. Kempten. Wächter, Kfm. v. Düren. Deeg, Kaufm. v. Nürtingen. Berg, Kfm. v. Alsfeld. Beyerbach u. Groß, Kauf. von Stuttgart. Stellweg, Kaufm. v. Heilbronn. Wiedmann, Kfm. v. Gannstadt. Kraft, Kaufm. m. Frau v. Lobnau. Albrecht, Kaufm. v. Freiburg. Braun, Kaufm. v. Mannheim. Schnabel, Kfm. v. Darmstadt. Sommer, Kfm. v. Heidelberg. Hauptmann, Kfm. v. Nürnberg. Wolf, Kaufm. v. Frankfurt. Hauser, Kaufm. v. Offenbach. Dikfinger, Kfm. v. Freiburg. Dörner, Kfm. v. Nürtingen. Schäfer, Kaufm. v. Köln. Heibel, Kaufm. v. Hohenstein. Rißberger, Kaufm. v. Nürnberg. Cron, Kfm. v. Neustadt. Lüdendorf, Kfm. v. Frankenthal.

Goldener Adler. Hoh, Kfm. v. Freiburg. Balmer, Kaufm. v. Breslau. Fr. Ulrich u. Fr. Göbel, Artisten v. Pforzheim. Gramer, Artist m. Frau von Pforzheim. Fr. Rothärmel, Köchin v. Eglofs. Doserer, Kaufm. v. Oberkirch.

Goldene Traube. Meßer, Kaufm. v. Bruchsal. Spengler, Kaufm. von Densbach. Scharf, Kaufm. v. Frankenhäusen. Pfannluchen, Kfm. v. Köln. Weiß, Kaufm. v. Mannheim. Butsche, Weinhdlr. v. Neustadt. Gemeinder, Mechan. v. Höggingen.

Grüner Hof. August u. Hemmerle, Kf. v. Frankfurt. Heymann, Kfm. m. Frau v. Hamburg. Kopenburg, Kfm. v. Grefeld. Thalheimer, Kaufm. v. Köln. Kapenstein, Kfm. v. Mainz. Herrscher, Insp. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Langen. Frangenberg, Kfm. v. Elberfeld. Schröder, Kfm. v. Stuttgart. Beg, Kaufm. v. Nagold. Härtich, Kfm. v. Haslach. Andros, Ing. v. Stuttgart. Dechant, Kaufm. von Nürnberg. Lay, Kaufm. v. Bötlich. Fas, Kaufm. v. Haslach. Graßl, Kaufm. v. München. Janeschitz, Kaufm. von Magdeburg. Salumann, Kaufm. v. Augsburg. Reibt, Oberleutn., u. Schmid, Leutn. v. Offenburg. Whinawer, Ing. v. Reval. Walter, Stud. v. Bruchsal. Wenzel, Fabr. m. Frau v. Homburg. Blasbalg, Kfm. v. Berlin. Herbst, Kaufm. von Freiburg. Dr. Brugger, Arzt von Konstanz. Jentsch, Kfm. v. Bentheim. Frau Fertig, Priv. v. Wittenberg.

Hotel Germania. Bayer, Kaufm. von Lahr. Ganz, Kaufm. v. Frankfurt. Byrne, Kaufm. v. London. Graumann, Kfm. m. Diener v. Berlin. May, Kaufm. v. Paris. Hauger, Dir. v. Hannover. Sievers, Kfm. v. Leipzig. Blange, Arzt m. Frau v. Lontower. Hampe, Kfm. v. Großenhain. Dull, Kfm. v. München. Jolsoreled, Ing. v. Hannover. Frhr. v. Bobman, Geh. Ober-Reg.-Rat von Konstanz. Gebr. Ludwig, Direktoren v. Walsum. Steiner, Kfm. v. Berlin. Stichel, Kfm. v. Wiesbaden.

Hotel Große. Freisrau von Ernest v. Freiburg. Groeger, Kaufm. von Freiburg. Frhr. v. Gemmingen m. Frau v. Redarzimmer. Frhr. v. Maertlin, Offizier m. Frau v. Bruchsal. v. Schorer, Leutn. v. Freiburg. Braun, Priv. m. Frau u. Schwester von New-York. Schiele, Chem. m. Frau v. Gießen. Keim, Ing. von Frankenthal. Levy, Barth u. Kienle, Kf. v. Stuttgart. Schöniß, Kfm. v. Neustadt. Kowanitz u. Kowacs, Kf. v. Wien. Goebel, Kfm. v. Worms. Moos, Kaufm. v. Buchen. Hoeffner, Kaufm. v. Cassel. Overdon, Kfm. v. Mainz. Lichtenfels, Kaufm. v. Pforzheim. Bernhardt, Kaufm. v. Nürnberg. Gschelmann, Kaufm. v. Mannheim. Burthard, Kaufm. v. Pfullingen. Antdenderg, Kaufm. v. Chemnitz. Heymann, Belgis, Klippstein, Kahn u. Lichtner, Kf. v. Frankfurt. Jadier, Heufeler, Michelsohn, Saller, Frey und Schweitzer, Kf. v. Berlin.

Hohenzollern. Wollgram, Priv. v. Basel.

Hotel Leicht. Schwarzwälder, Kfm. v. Hornberg. Ribba, Kfm. v. Frankfurt. Welmar, Kfm. v. Darmstadt. Fuchs, Kfm. v. Reutlingen. Litschert, Kaufm. v. Höhe. Forstmeier, Kfm. v. Stuttgart. Beyer, Kfm. v. München. Barn, Kfm. m. Frau v. Petersburg. Kahn, Kaufm. v. Mannheim. Brügel, Werkmsr. v. Mainz. Lämmel u. Michelsohn, Kf. v. Berlin. Dr. Baragcola, Chem. v. Basel. Schutter, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Lion. Adler, Musiker v. Mergentheim. Jafche, Kfm. v. Hamburg. Cohn, Bohlauer, Schweizer

Eigm u. Sim. Frühling, D. u. S. Spring, Kap und Dunschenreuter, Kf. v. Berlin. Deutsch, Kfm. v. München. Weill, Kfm. v. Krefeldheim. Hirz, Kaufm., und Ghelich, Insp. v. Frankfurt. Schröder, Kaufm. v. Grömannsdorf.

Hotel Luz. Bohmann, Kaufm. von Mannheim. Stern, Kfm. v. Worms. Bodenmüller, Kaufm., u. Eschard, Gen.-Agent v. Freiburg. Soestlund u. Bach, Kf. v. Stuttgart. Büdle, Kfm. v. Reutlingen. Lindauer, Kaufm. v. Gannstatt. Dgrobzkt, Kaufm. v. Bartschau. Jacobs, Kfm. v. Neufreistadt. Nürnberg, Rosenberg u. Reidenbach, Kf. v. Frankfurt. Kisch, Kfm. v. Ebersfeld. Süßengut, Kfm. v. Würzburg. Wagner, Kfm. v. Mauen. Merkle, Leutn. v. Dieuze. Mahler, Kfm. v. Konstanz.

Hotel Monopol. Krück, Kaufm. v. Wiesbaden. Weismann, Bautechn. v. Regensburg. Frau Bertschneider, Hebamme v. Regensburg. Hauschle, Kaufm. m. Frau v. Berlin. Fischer, Kaufm. v. Basel. Kupfermann, Kfm. v. München. Herz, Kaufm. v. Heilbronn. Lepp, Kfm. v. Frankfurt. Jopp, Oberkellner, u. Waber, Kfm. v. Stuttgart. Weingarten, Kaufm. von Saargemünd. Wehner, Kfm. v. Mülhausen. Vollmer, Kfm. m. Frau v. Baden.

Hotel National. Gischel, Kaufm. v. Mannheim. Dieterichs u. Fehelmann, Fabr. v. Bremen. Buchwald, Kaufm. von Frankfurt. Strauß, Kaufm. v. Offenburg. Hlffter, Ing. v. Kellien. Bädinger, Kfm. v. Mainz. Kern, Kaufm. v. Nürnberg. Gaunter, Kaufm. v. Freiburg. Dumoyer, Kfm. v. Grefeld. Brause, Fabr. von Bremen. Heilbronner, Kfm. v. Berlin. Kintisch, Leutnant v. Colmar. Goldschmitt, Hahnloser, Goos und Kleinbach, Kf. v. Stuttgart. Kaesser, Kfm. v. Schw. Gmünd. Degen, Kaufm. von Frankfurt. Sundhausen, Kaufm. v. M. Gladbach. Kleinrück, Kfm. von Dresden. Lepp, Kaufm. v. München. Boller, Ing. v. Frankfurt. Hötinghaus, Kfm. v. Düsseldorf. Kühn, Kaufm. von Freilassing. Salzmann, Fabr. v. Bremen. Günsel, Kfm. v. Fabr. Dersel, Kfm. v. Aschaffenburg.

Hotel Tannhäuser. Bartels, Priv. v. Paris. Kird, Kfm. v. Köln. Red, Kfm. v. B. Baden. Klink, Kfm. v. Freiburg. Roth, Kfm. v. Achem. Belth, Kfm. v. Eberstadt. Gahn, Kaufm. v. Berlin.

Hotel Viktoria. Frhr. v. Stetten-Buchenbach von Schloß Stritten. Garagmi, Leutn. v. München. Dr. Hoff, Chem. v. Hannover. Dr. Krahmer, Gen.-Insp., und Jacobi, Ober-Ing. v. Berlin. Mohr, Kfm. v. Frankfurt. Bürger, Kfm. v. Stuttgart. Wolff, Kaufm. v. Hamburg. Schreiber, Kfm. v. Speyer. Kutter, Kfm. v. Ravensburg. Hleden, Kaufm. v. Köln. Hefemer, Kfm. v. Nürnberg. Wang, Kfm. v. Höchst. Friedrichs, Kaufm. v. Berlin. Weiß, Kfm. v. Wien. Rothschild u. Hofmann, Kf. v. Frankfurt. Steinmann, Kfm. v. Würzburg. Siebert, Kfm. von Köln. Hagen, Kfm. v. München. Lämmle, Engländer u. Grau, Kauf. von Stuttgart.

König von Preußen. Warger, Elektromonteur v. Wien. Seidler, Wegger v. Eugen. Dufmann, Kfm., u. Kucher, Hausdiener v. Stuttgart. Frau Störz, Händlerin v. Bühl. Ohnmaht, Kfm. v. Fabr.

König von Württemberg. Nurmman, Kfm. v. Hanau. Dombach, Badofenbauer v. Kirchheim. Hofette, Küfer von Rottenburg. Breg, Friseur von Remmingen.

Laub. Bräde, Konditor v. Durlach.

Raffauer Hof. Frau Reichmann, Priv. von Straßburg.

Rußbaum. Andris, Brauer v. Freiburg. Wunder u. Waker, Delonome v. Feldreanach. Bloch, Händler v. Mühlheim.

Park-Hotel. Schütterle, Kaufm. v. Fabr. Fischer, Kfm. v. Frankfurt. Bodenheimer, Kfm. v. Heidelberg. Stigmund, Kfm. v. Eberbach. Müller, Kfm. v. Hamburg. Burfen, Kfm. v. Mannheim. Böhm, Kfm. v. Berlin. Wohlreb, Kfm. v. Langensfeld. Stern, Kfm. von Worms. Bühlmann, Kaufm. v. Grefeld. Marsnardt, Fabr. v. Fabr. Kern, Techn. m. Frau v. Detersburg. Federle, Kfm. v. Frankfurt. Frank, Kfm. von Hüfingen. Beder, Kfm. von Straßburg.

Prinz Rag. Walter-Franke, Oberinsp. v. Konstanz. Frau Hillers-Stern, Priv. v. Vermont. Hoffmann, Priv. v. Schönberg. Well, Kaufm. von Mitleiningen. Pende, Kaufm. v. Tuttlingen. Hauser, Kaufm. von Thuningen. Holzhausen u. Bogler, Kf. v. Leipzig. Krebsler, Kfm. v. Winterthur. Goh, Stud. v. Alimoutiers. Deuschle, Kfm. von Rängen. Wöppler, Kfm. v. Dillingen.

Reichspost. Fil. Brobbed, Verkäuferin v. Viberach. Eisenbart, Techn. v. Frankenthal. Kramer, Bierbr. von Freiburg. Weiß, Hotelbedient v. Koblenzstadt. Gumbinger u. Wegger, Handelsleute v. Weipenstein.

Rose. Mähler, Kunstformer v. Stuttgart. Ghelie, Kfm. v. Hohenheim. Rehnle, Blechner v. Pforzheim.

Roths Haus. Nagel, Priv. m. Frau v. Eisenach. Wolf, Kfm. v. Achem. Smerle, Kommandant, u. Kreis, Kapitän aus Transvaal.

Schloß-Hotel. Schmitt, Hoffschuhmacher v. Mannheim. Gröger, Ing. v. Freiburg.

Schwarzer Adler. Bell, Kesselschmied v. Heilbronn. Santos, Kaufm. v. Mannheim. Fr. Müller, Privat. v. Bern. Blidke, Kfm. v. Hausen.

Waldhorn. Seizmann u. Busch, Monteur von Frankenthal.

Wiener Hof. Schmidt u. Deumont, Ginj.-Freim. v. Besseling. Sommer, Priv. v. Sandhofen.

Gottesdienst. — 1. Februar.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

1/2 9 Uhr **Stadtkirche** Militärgottesdienst: Herr Divisionspf. Schäfer von Freiburg.

9 Uhr **Johanneskirche:** Herr Stadtpfarrer Siegl.

1/2 10 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Stadtpfarrer Mühlhauer.

1/2 10 Uhr **Gartenstraße 22:** Herr Stadtpfarrer Bielhauer.

1/2 10 Uhr **Karl-Wilhelm-Schule:** Herr Oberkirchenratssekretär John.

10 Uhr **Stadtkirche:** Herr Stadtpf. Rapp.

10 Uhr **Schloßkirche:** Hr. Hofprediger Fischer.

10 Uhr **Christuskirche:** Hr. Stadtpf. Rohde.

1/2 12 Uhr **Karl-Wilhelm-Schule** Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Steinmann.

5 Uhr **Ludwig Wilhelm-Krankenhaus:** Herr Hofprediger Fischer.

6 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Oberkirchenratssekretär John.

6 Uhr **Johanneskirche:** Herr Stadtpfarrer Brüdner.

6 Uhr **Christuskirche:** Herr Stadtpfarrer Bielhauer.

Christenlehre:

10 Uhr **Johanneskirche:** Herr Stadtpfarrer Siegl.

1/2 12 Uhr **Gartenstraße 22:** Herr Stadtpfarrer Rapp.

1/2 12 Uhr **Christuskirche:** Hr. Stadtpf. Rohde.

1/2 12 Uhr **Kleine Kirche:** Hr. Hofprediger Fischer.

1/2 12 Uhr **Karl-Wilhelm-Schule:** Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

Diakonissenhauskirche.

Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Abends 1/2 8 Uhr: Herr Missionar Knobloch.

Evangelische Kapelle des Kadettenhauses.

10 Uhr: Herr Pfarrer Gelpke.

Evangelischer Gottesdienst im Stadtteil Mühlburg.

1/2 10 Uhr Gottesdienst } Herr Dekan Ebert.

1/2 2 Uhr Christenlehre }

Wochengottesdienste:

Mittwoch den 4. Februar:

8 Uhr abends **Bibelstunde** im Konfirmandensaal Stefaniensstraße 22: Herr Hofprediger Fischer.

Donnerstag den 5. Februar:

5 Uhr abends in der **Kleinen Kirche:** Herr Stadtpfarrer Steinmann.

8 Uhr abends **Karl-Wilhelm-Schule:** Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

8 Uhr abends **Johanneskirche:** Herr Stadtpfarrer Siegl.

Evangelische Stadtmiffion, Vereinshaus Adlerstraße 23.

Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmiffionar Lieber.

Kindergottesdienst in der Johanneskirche: Herr Inspektor Diemer.

Sonntagsschule in der Diakonissenhauskapelle: Herr Gymnasiallehrer a. D. Koller.

11 1/4 Uhr Jungfrauenverein.

5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Inspektor Diemer.

8 Uhr Familienabend des Jünglingsvereins (f. d. Anzeiger).

Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde im Vereinshaus: Herr Stadtmiffionar Lieber.

Im Evang. Männer- und Jünglingsverein jeden Sonntag abend 8 Uhr Vortragabend.

Jeden Donnerstag 8 1/2 Uhr Bibelabend.

Jeden Donnerstag 3 Uhr Bäckervereinigung.

Vereinshaus Herrenstraße 62.

11 1/4 Uhr Sonntagsschule.

8 Uhr Bibelstunde: Herr Missionar F. Rehm.

4 Uhr Jungfrauenverein.

Jeden Dienstag abend 8 Uhr Bibelbesprechung im christl. Männer- und Jünglingsverein.

Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde: Herr Missionar Rehm.

Donnerstag abend 8 Uhr Bibelstunde Durlacherstraße 32.

Donnerstag abend 8 Uhr Singstunde im Jünglingsverein, Herrenstraße 62.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhoffkapelle, Waldhornstraße, vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Röbbelen. Nach Schluß des Hauptgottesdienstes: Christenlehre. Donnerstag abend 8 Uhr Bibelstunde: Karlstraße 88.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Hauptkirche St. Stephan.

6 Uhr Frühmesse.

7 Uhr hl. Messe.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militäroberpfarrer Berberich.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Predigt u. Hochamt.

11 1/4 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

2 1/2 Uhr Christenlehre für Knaben.

3 Uhr Vesper, nachher Beichtgelegenheit bis 7 Uhr.

Erbauungsstunde für katholische **Landstamme:** nachmittags 2 Uhr in der Karl-Wilhelm-Schule.

Bernharduskirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

2 Uhr Christenlehre für Knaben.

2 1/2 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.

Liebfrauenkirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

11 Uhr hl. Messe.

1 1/4 Uhr Christenlehre für Mädchen.

2 1/2 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft, nachher Beichtgelegenheit.

St. Bonifaciuskirche (Goethestraße).

6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

2 Uhr Christenlehre für Knaben.

2 1/2 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft u. Beichtgelegenheit.

St. Vincentiuskapelle.

6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.

7 Uhr Frühmesse.

8 Uhr Hochamt.

2 Uhr feierliche Vesper.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.

8 1/4 Uhr hl. Messe.

St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).

8 Uhr Amt.

Katholische Kapelle des Kadettenhauses.

10 Uhr: Herr Militäroberpfarrer Berberich.

St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg).

6 Uhr Beichtgelegenheit.

6 1/2 u. 7 1/2 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.

7 1/2 Uhr Frühmesse.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.

1 1/2 Uhr Christenlehre für Knaben.

2 Uhr Corporis-Christi-Bruderschaft.

3 1/2 Uhr Andacht der Jungfrauenkongregation mit Predigt, hierauf Beichtgelegenheit.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

Auferstehungskirche.

10 Uhr Hochamt.

Zionskirche der Evang. Gemeinschaft (Veiertheimer Allee 4).

Vormittags 9 1/2 Uhr Predigt.

Vormittags 10 1/4 Uhr Sonntagsschule.

Nachmittags 3 1/2 Uhr Predigt: Herr Prediger F. J. Kobret.

Mittwoch abend 8 1/4 Uhr Predigt: Herr Prediger J. Klenert.

Karlsruhe.

English Services.

are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenhaus, Kaiser-Allee, on Sundays at 11 — a.m.

H. Communion at 8 — a.m. on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer.

The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel. Chaplain, licensed by the Bishop of London.

Rev. O. Flex, Uhlandstrasse 13.

eb-
br:
bee

88.

er:

nt.

614

te:

er

t:

nt

r

r

r

r

r

r

r

r

r

r

Nr.

V

2.2.

W

ange
an
stalt

ergeben

die fo
bilbu

sind f
hältm

F

S

Def